

BAföG

1. Schritt: Meister-BAföG beantragen

Um das Meister-BAföG zu beantragen, müsst ihr das **Formblatt „A“** ausfüllen. Bei diesem Formblatt handelt es sich um den „**Antrag auf Förderung einer beruflichen Aufstiegsfortbildung**“.

Dabei gilt es jedoch einige Dinge zu beachten:

Bei dem Online-Meisterkurs in Erfurt handelt es sich um einen Teilzeitkurs. Dieser Kurs besitzt folgende Anforderungen für eine Förderung

- max. Dauer der Fortbildungsmaßnahme 4 Jahre

Im Gegensatz zum Vollzeitkurs ist bei der Beantragung zur Förderung unseres Meisterkurses kein Nachweis der Vermögensverhältnisse erforderlich. Bei Teilzeitkursen erfolgt die Auszahlung unabhängig der Einkommenssituation.

⇒ Somit müssen die Anlagen 1, 2 und 3 nicht ausgefüllt werden!

Häufig gestellte Fragen:

1.1 Bis zu welcher Frist muss der Antrag gestellt werden?

Der Antrag A muss vor Beginn des Meisterkurses ausgefüllt werden. (Wir empfehlen dies spätestens 12 Wochen vor Beginn zu tun)

1.2 An welchen Stellen muss ich das BAföG beantragen?

In der Regel muss man das Meister-BAföG bei den **kommunalen Ämtern für Ausbildungsförderung** am Hauptwohnsitz beantragen. Die Ämter entscheiden, wie hoch die Förderung ausfallen wird. Der Darlehensvertrag wird mit der KfW-Bank abgeschlossen.

1.3 Wer füllt das Formblatt A aus?

Diesen Antrag müsst ihr selbst ausfüllen, jedoch nur Formblatt A ohne jegliche Anlagen.

Ein Muster eines ausgefüllten Formblattes „A“ findest Du ebenfalls auf unserer Homepage

2. Schritt: Zustimmung der Anmeldung durch die Handwerkschule

Damit die zuständige Behörde deinen BAföG-Antrag bearbeiten kann, wird das Formblatt „B“ benötigt (bei diesem Formblatt handelt es sich um die Bescheinigung über den Besuch einer Fortbildungsstätte oder die Teilnahme an einem Fernunterrichtslehrgang /mediengestützten Lehrgang), welches durch die Handwerkschule e.V. ausgefüllt werden muss.

Wir versuchen Deinen Antrag schnellstmöglich zu bearbeiten. Es genügt, wenn Du bei der Anmeldung zum Meisterkurs in dem Feld „Bemerkungen“ den Begriff: „Meister-BAföG“ erwähnst. Somit können wir Dir zeitnah das Formblatt B zusenden. Solltest Du das nicht gemacht haben, sende bitte eine E-Mail an info@handwerksschule.de

3. Schritt: Bestätigung der Zulassungsvoraussetzungen Formblatt Z

Die Förderung kann nur denjenigen zugesprochen werden, die später auch für die Meisterprüfung zugelassen werden. Du erfüllst die Voraussetzungen für die Teilnahme der Prüfung mit dem erfolgreich abgelegten Gesellenbrief. Dieser muss gegenüber der Handwerkskammer nachgewiesen werden, die die Prüfung durchführt. Dem Formblatt Z ist eine beglaubige Kopie des Gesellenbriefs beizulegen.

3.1. Wer stellt das Formblatt Z aus?

Das Formblatt Z stellt die Handwerkskammer aus, an der die Meisterprüfung abgelegt wird:

Ein Muster eines ausgefüllten Formblattes „Z“ findest Du ebenfalls auf unserer Homepage

4. Schritt: Teilnahmenachweis Formblatt F

Das Formblatt „F“ dient als Nachweis deiner Teilnahme an dem Kurs. Um die Leistungen der Meister-BAföG-Förderung zu erhalten, musst Du mindestens 70% der Präsenzzeiten anwesend sein und Du darfst nicht mehr als 30% aller möglichen Leistungskontrollen nicht abgegeben haben.

4.1. Wer stellt das Formblatt F aus?

Die Handwerksschule stellt nach jedem Block, auf der Grundlage der Teilnahmenachweise der Lehrgangleiter bzw. Referenten, das Formblatt „F“ aus und versendet Euch dieses zeitnah mit dem Postweg.

5. Schritt: Förderung der Materialkosten beantragen

Unmittelbar nach dem Meisterkurs werdet ihr die Prüfung des Teil 1 und 2 im Schornstiefegerhandwerk ablegen. Im Nachgang wird eine individuelle Prüfungsgebühr der jeweiligen Handwerkskammer fällig. Diese kann nicht durch das Meister-BAföG gefördert werden. Dennoch besteht die Möglichkeit, etwaige Materialkosten, die auf der Gebührenrechnung extra ausgewiesen werden müssen, anteilig gefördert zu bekommen. Dazu muss das Formblatt M ausgefüllt werden.

5.1 Wer füllt das Formblatt M aus?

Das Formblatt M muss von Dir persönlich bei der zuständigen Stelle beantragt werden.

Du findest alle Formblätter auf der Internetseite:

<https://www.aufstiegs-bafoeg.de/de/antragsformulare-1702.html>